

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 07.05.2018

Drucksache Nr. **2018/110**
Federführung Tiefbauamt
Sachbearbeiter Martin Jörg
Stand 19.04.2018
Aktenzeichen 656.22
Mitwirkung

Geh- und Radwegkonzeption Isnyer Straße (L 321) im Bereich zwischen der Isnyer Kreuzung und Waldhofplatz einschließlich Querungshilfe der Isnyer Straße auf Höhe Waldhofplatz sowie Weiterführung Gehweg entlang Simoniussteige

Beschlussvorschlag

- 1) Der Planung zur Anlegung einer Querungshilfe (LSA) der L321 (Isnyer-Straße) im Bereich Waldhofplatz und dem Neubau eines Gehwegs entlang der Simoniussteige wird zugestimmt.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2018 durchzuführen.
- 3) Der Radverkehr wird entlang der Isnyer-Straße in Richtung Isny mit einem Schutzstreifen geführt.

Sachdarstellung

Die vorhandene Verkehrssituation auf der L321 (Isnyer Straße), im Bereich des Waldhofplatzes, ist als problematisch zu bezeichnen. Ein hohes Verkehrsaufkommen mit Geschwindigkeiten über 50 km/h, schlechte Sichtverhältnisse und ein ungesicherter Fußgänger-Querungsverkehr führen immer wieder zu gefährlichen Situationen. Um hier eine Verbesserung herbeizuführen, ist schon seit längerer Zeit die Anlegung einer Querungshilfe in Form einer Lichtsignalanlage (LSA) auf Höhe des Waldhofplatzes, östlich der Robert-Mayer-Straße, geplant.

Als Weiterführung beabsichtigt die Stadt Wangen, einen Gehweg entlang der L321 (Isnyer Straße), über die Straße „Atzenberg“ und dann weiter entlang der Straße „Simoniussteige“ bis zu den Parkplätzen der Fa. Bolz anzulegen. Ab hier hat der Grundstückseigentümer die Erlaubnis erteilt, den Gehweg über das Privatgrundstück (Parkplätze) weiterzuführen. Gegenüber der Gewerbehalle der Fa. Bolz wird dann ebenfalls ein Gehweg angelegt, welcher an der Simoniusstraße an den Bestand anschließt. Da über die Simoniussteige neben dem Anliefer- und Anwohnerverkehr auch verstärkt LKW-Verkehr zum und vom Gewerbegebiet Atzenberg abgewickelt wird, kann mit der Maßnahme vor allem für die Patienten des „Gemeindepsychiatrischen Zentrums Am Atzenberg“, eine sichere Wegeverbindung vom bzw. zum Atzenberg hergestellt werden.

Der geplante Gehweg soll mit einer Breite von rd. 1,50 Meter angelegt werden. Entlang der der Simoniussteige wird der Gehweg bordsteingeführt. Wegen der bestehenden Gelände-Verhältnisse (starke Böschung) muss entlang der Simoniussteige eine Stützmauer (Winkelsteine) vorgesehen werden. Als Absturzsicherung ist ein Stahlgeländer geplant.

Als weitere Verbesserung soll im Ein- und Ausfahrtsbereich des Waldhofplatzes eine Mittelinsel (Querungshilfe) eingebaut werden. Die Breite ist mit 2,00 Meter geplant. Hierdurch soll dem Fußgänger ein leichteres und sicheres Queren der rd. 15 Meter breiten Fahrbahn ermöglicht werden.

Nach derzeitiger „Kostenberechnung“ gehen wir für die Baumaßnahme von folgenden Kosten aus:

Baukosten Gehweg	=	230.000,00 €
Querungshilfe (Lichtsignalanlage)	=	50.000,00 €
Baukosten (gesamt)	=	280.000,00 €
Baunebenkosten	=	56.000,00 €
Baukosten incl. BNK	=	336.000,00 €
<u>zzgl. 19 % MwSt.</u>	=	<u>64.000,00 €</u>
Gesamtkosten (gerundet)	rd.	400.000,00 €

Geh und Radweg entlang der L321 (Isnyer-Straße)

Seit längerer Zeit plant die Stadt Wangen in Abstimmung mit dem RP Tübingen auch einen Geh und Radweg entlang der L321 (Isnyer-Straße) von der Einmündung Max-Plank-Weg bis zum Waldhofplatz. Entsprechende Planunterlagen wurden dem Gemeinderat bereits im Jahr 2013 vorgestellt.

Die weiteren Planungen haben gezeigt, dass aufgrund der örtlichen Gegebenheiten eine Umsetzung mit nicht unerheblichen Schwierigkeiten verbunden ist. So muss, um den erforderlichen Platzbedarf von rd. 2,50 Meter zu schaffen, ein Einschnitt in den bestehenden Hang mit entsprechender Hangsicherung (Winkelstützmauer) entlang der gesamten Strecke hergestellt werden. Diese stellt sich als sehr kostenintensiv dar. Ebenso muss festgestellt werden, dass auch unter Zugrundelegung minimaler Arbeitsräume es bei der Umsetzung dieser Maßnahme nicht möglich sein wird, den vorhandenen Baumbestand zu erhalten.

Nach vorliegender Kostenberechnung gehen wir für den rd. 176 Meter langen Geh- und Radweg von Gesamtkosten in Höhe von rd. 400.000 Euro aus. Die Verwaltung vertritt die Auffassung, dass eine Umsetzung der Maßnahme unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht gegeben ist. Es wird vorgeschlagen, die Planungen für den Geh- und Radweg nicht weiterzuverfolgen. Alternativ schlägt die Verwaltung vor, wie bereits im Radverkehrskonzept der Stadt Wangen berücksichtigt, den Radverkehr mit einem Schutzstreifen auf der Isnyer-Straße zu führen.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan (Wirtschaftsplan EigB Städtisches Abwasserwerk/EigB Stadtwerke):

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Stadt	<input type="checkbox"/> EigB Städt. Abwasserwerk	EigB Stadtwerke
---	---	-----------------

Aufwendungen/Auszahlungen:		
Vorhandener Planansatz:	Gehweg Simoniusst. Lichtsignalanlage	200.000 € 0 €
Kostenstelle/ Kostenträger/ Inv.nr/ Gehweg Simoniussteige Lichtsignalanlage		541001 / 54100100 350010 / 541001-004 543000-001
Benötigte Mittel insgesamt:	Gehweg Simoniusst. Lichtsignalanlage	328.600 € 71.400 €
Benötigte Mittel über dem Planansatz (über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen):		128600€ 71.400 €
Verpflichtungsermächtigung in Höhe von		€
Folgekosten jährlich: - laufende Sachkosten - Personalkosten		€ €
Erträge/Einzahlungen:		
Vorhandener Planansatz:		€
Kostenstelle/ Kostenträger/Inv.nr./ Sachkonto (ggf. mehrere):		
Tatsächliche Erträge/Einzahlungen:		€

Genehmigung der über-/ außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen:	
Mehraufwendungen/-auszahlungen gegenüber Planansatz:	128.600€ 71.400 €
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 84 GemO liegen vor:	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Diese können abgedeckt werden durch: 541001/54100100/0350010 – 541001-005	

Ergänzende Erläuterungen:

Anlagen
2 Lagepläne
1 Schnitt